



# Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

16. bis 22. Oktober

## 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Oktober 2022

### 29. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Exodus 17,8-13

2. Lesung:

2. Timotheus 3,14 - 4,2

Evangelium: Lukas 18,1-8



Ulrich Loose

» In jener Zeit sagte Jesus seinen Jüngern durch ein Gleichnis, dass sie allezeit beten und darin nicht nachlassen sollten: In einer Stadt lebte ein Richter, der Gott nicht fürchtete und auf keinen Menschen Rücksicht nahm. In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe, die immer wieder zu ihm kam und sagte: Verschaff mir Recht gegen meinen Widersacher! «

Bibelwort: Lukas 18,1-8

„Jetzt hilft nur noch beten!“, sagt meine fast hundertjährige Schwiegermutter angesichts der schlimmen Nachrichten, die sie täglich im Fernsehen sieht. „So ein Quatsch“, sagt meine 15-Jährige leise. „Als ob der Krieg dann endet.“ Wer hat Recht? Mit seinem Gleichnis über die hartnäckige Witwe würde Jesus wohl meiner Schwiegermutter recht geben: Dranbleiben und nicht resignieren, auch wenn 100-mal keine Antwort kommt. Denn – ganz ehrlich – das ist ja die Erfahrung, die wir machen: Unser Beten ist meist erfolglos. Nicht aufzugeben ist trotzdem richtig. Denn die schwache Witwe in Jesu Erzählung ist eine starke Frau. Sie findet sich nicht ab mit ihrer Rechtlosigkeit, sie steht für sich ein, wird aktiv und am Ende mächtig. Das ist der Erfolg des Betens: Die Hoffnung hochzuhalten – für mich und andere. Zu glauben, dass die Welt nicht bleiben muss, wie sie ist. Dem lebendigen Gott zutrauen, dass er hört und handelt. Ich will weiter an die Tür klopfen und warten, dass er öffnet – mir und den 15-Jährigen.

Christina Brunner

Wunder gibt es. Aber dazu braucht es das Gebet!  
Ein mutiges Gebet, das um etwas ringt, das beharrlich ist,  
nicht ein Gebet aus Gefälligkeit. Papst Franziskus

## **Ausbildungskurs für Leitende von Wort-Gottes-Feiern**

Das Zweite Vatikanische Konzil hat bereits vor fast 60 Jahren empfohlen: „Zu fördern sind eigene Wortgottesdienste (...) besonders da, wo kein Priester zur Verfügung steht.“ In absehbarer Zeit wird es nicht mehr möglich sein, die Eucharistie in dem gewohnten Umfang zu feiern. Daher ist es sinnvoll, wenn sich die Gläubigen versammeln und das Wort Gottes – und darin die Gegenwart Gottes – feiern, um so im Glauben gestärkt zu werden. Am Dienstag, dem 18. Oktober, starten die Ahauser Pfarreien in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk einen Ausbildungskurs für Wort-Gottes-Feier-Leiter\*innen. Es sind alle Interessierte zu dem unverbindlichen Informations- und Kennenlernabend in die St.-Josef Kirche Ahaus eingeladen. Weitere Informationen können Sie auf unserer Homepage oder bei Anne-Marie Eising (8961615) erhalten.

## **kfd St. Marien**

"O`zapft is", heißt es bei der kfd St. Marien am Freitag, dem 28. Oktober, ab 18.00 Uhr im Karl-Leisner-Haus. Das kfd-Team hat für das Oktoberfest ein buntes Programm vorbereitet und auch beim Essen und Trinken wird es typisch bayrisch. Alle Teilnehmerinnen werden gebeten, „ein bisschen Tracht“ zu tragen. Der Eintritt für diesen Abend beträgt für kfd-Frauen 7,- Euro und für Gäste 10,- Euro. Anmeldungen bitte bis zum 22. Oktober bei Karin van Rickeln (Telefon 1206).

## **Orgelkonzert in der Pfarrkirche**

Am Sonntag, dem 16. Oktober, lädt Gijs van Schoonhoven um 15.30 Uhr zu einem Orgelkonzert in die St.-Marien-Kirche ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

## **Familienmesse**

Bitte beachten Sie, dass die Familienmessen in St. Marien nunmehr immer am dritten Sonntag im Monat gefeiert werden. Trotz der Schulferien findet am 16. Oktober um 11.00 Uhr in der St.-Marien-Kirche eine Familienmesse statt.

## **Besuch von Father Uche**

Vom 19. bis 24. Oktober wird Father Uche, den viele Gemeindeglieder noch aus seiner Zeit als Kaplan in Ahaus kennen, nach langer Zeit zu Gast sein. Alle, die ihn treffen möchten, die an aktuellen Informationen aus Nigeria interessiert sind und Neues zum Stand des Schulprojektes in Opi hören möchten, lädt der Freundeskreis Nigeria herzlich am 20. Oktober um 19.30 Uhr in den Mariensaal (Kaplanei, Marienstraße 3) ein.

Am 23. Oktober feiern die Katholiken weltweit den **Sonntag der Weltmission**. Die diesjährige missio-Aktion steht unter dem Leitwort „Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben“. Falls Sie spenden möchten: In den Gottesdiensten am 22. und 23. Oktober ist die Kollekte für die vielfältigen Projekte von missio in Kenia und weltweit bestimmt. Darüber hinaus liegen in unseren Kirchen Spendentüten aus, in denen auch die Kontonummer von missio vermerkt ist. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

## **„Musik zur Messzeit“ in St. Josef Ahaus**

Am Sonntag, dem 23. Oktober, wird die Sonntagsmesse in St. Josef musikalisch gestaltet von Julian Mergler auf der Trompete in Begleitung von Jan Willem Docter auf der Orgel. Die nächste „Musik zur Messzeit“ in St. Josef ist für den 6. November geplant.

Die **Abendmesse in der Pfarrkirche** am Sonntag, dem 23. Oktober, um 18.00 Uhr wird mitgestaltet vom Chor „Once Again“ unter der Leitung von Ursula van der Linde-Bancken.

## **Seniorenengemeinschaft Graes**

Zum Rosenkranzgebet lädt die Seniorenengemeinschaft Graes am Montag, dem 24. Oktober, um 14.30 Uhr in die St.-Josef-Kirche Graes ein. Zum anschließenden Kaffeetrinken wird um Anmeldung bei Wilma Röttger (Telefon 6366) oder Klara Witte (02567 3136) gebeten.

Der **Herbstbasar** der Handarbeitsgruppe „Josefa“ findet in diesem Jahr am 5. und 6. November im Pfarrsaal der St.-Josef-Kirche statt. Weihnachtsdeko, Handarbeiten, sowie eine Tombola – die Frauen haben zusammen mit der kfd fleißig vorbereitet und hoffen auf zahlreiche Besucher, damit das eingenommene Geld für den guten Zweck gespendet werden kann. Die Cafeteria bietet wieder Kuchen und Schnittchen – auch zum Mitnehmen – an. Kuchenspenden werden gerne zu den Öffnungszeiten angenommen: Samstag von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Sonntag von 10.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

### **Synodaler Weg – wohin?**

Pfarrer Stefan Jürgens lädt am Donnerstag, dem 3. November, um 20.00 Uhr ins Karl-Leisner-Haus in Ahaus (Schlossstraße 23) zum Gespräch über den Synodalen Weg ein. Dabei wird er auch auf dessen konkreten Anlass – die verschiedenen Gutachten zur sexuellen Gewalt in der katholischen Kirche – eingehen. Herzliche Einladung an alle, die als Getaufte in die Zukunft gehen möchten und dabei viele Fragen haben.

### **Krankenwoche**

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger\*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde sind Helene Dieker, Margild Kaiser, Käthe Geusendam und Franz Nienhaus verstorben. Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Montagnachmittag um 17.00 Uhr.

E-Mail: [stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de)

Internet: [www.st-marien-ahaus.de](http://www.st-marien-ahaus.de)

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

#### **Sprechzeiten Pfarrbüro:**

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr